

neuen Arten *Cinclus schulzi* und *Phloeotomus schulzi* ihrem Entdecker zu Ehren benannte (J. Orn. 1883, p. 102). SCHULZ selbst hat eine neue *Cnipolegus*-Art aus Tucumán als *Cnipolegus cabanisi* bekannt gemacht (J. Orn. 1882, p. 462). Als er im Februar 1882 zu kurzem Urlaub in die Heimat zurückkehrte, wurde dem damals schon sehr bekannten Forschungsreisenden im Kreise der D. O. G. ein herzlicher Empfang zuteil (J. Orn. 1883, p. 214).

Am 13. Januar 1935 ist im Alter von 74 Jahren der Begründer und bisherige Leiter des Ornithologischen Observatoriums in Ljubljana (Jugoslawien), Oberfinanzrat Dr. JANKO PONEBŠEK, verstorben. Der D. O. G. hat er über 30 Jahre lang als Mitglied angehört. Möge es den Ornithologen Jugoslawiens gelingen, die Schöpfung Dr. PONEBŠEKS zu erhalten und in diesem Sinne weiter auszubauen.

FELIX GRAF VON SCHWERIN-BOHRAU, als Heger und Kenner von Fasanenvögeln und eifriger Mitarbeiter der deutschen Vogelwarten bestens bekannt, ist am 23. Januar 1935 bei einem Kraftwagenunfall ums Leben gekommen. Er ist nur 43 Jahre alt geworden. Von reicher Erfahrung und wissenschaftlicher Gründlichkeit zeugt sein 1934 erschienenes Buch „Fasanen als Jagdwild“.

Reisen.

BARON VICTOR VON PLESSEN hat sich, diesmal in Begleitung seiner Gattin, im Dezember 1934 erneut nach Niederländisch-Ostindien begeben. Er wird auf Borneo ornithologisch sammeln und seine Tätigkeit voraussichtlich im Hinterland von Pontianak eröffnen.

Herr KNUD PALUDAN hat eine hauptsächlich ornithologischen Zwecken dienende Forschungsreise nach Iran angetreten, deren Dauer auf ein halbes Jahr berechnet ist. Untersucht werden soll zunächst die Avifauna der Gebirge im Südwesten des Landes.

Herr ERNST SCHÄFER hat sich in Begleitung des amerikanischen Großwildjägers Mr. DOLAN zum zweiten Mal nach Ost-Tibet begeben und unterm 20. Nov. 1934 einen Bericht von Batang am Fluß Di-tschin gesandt, in dem er sehr erfreuliche Erfolge auch auf ornithologischem Gebiete meldete; freilich habe die Expedition erst infolge der Regenzeit, dann infolge des Räuberunwesens mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen gehabt. Geplant sei, über Yekundo bis zu den Quellen des Hoang-ho zu marschieren, dort das Anne-Matchin-Gebirge zu untersuchen und über Sung-pan den Rückweg anzutreten.

Versammlungen.

Die 53. Jahresversammlung der Deutschen Ornithologischen Gesellschaft findet vom 3.—7. Juli 1935 in München statt.